Postvertriebsstück
1 Y 5004 F
Vertriebskennzeichen

vfr

Abteilungen:
Fußball · Kegeln
Gymnastik · Tennis
Handball · Tischtennis

Ausgabe 6/1985 Dezember 3. Jahrgang

Verein für Rasenspiele Wiesbaden (ESV) e.V. · Sportanlagen: Steinbergerstr. 16 · 6200 Wiesbaden
Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde · Erscheinungsweise: Alle zwei Monate

INHALT

Liebe Sportfreunde	2
Aus den Abteilungen	
Fußball	2
Fußball-Jugend	3
Fußball-AH	3
Handball	4
Kegeln	7
Kegel-Jugend	8
Tennis	9
Tischtennis	9
Spenden	11
Geburtstage	12
Impressum	12

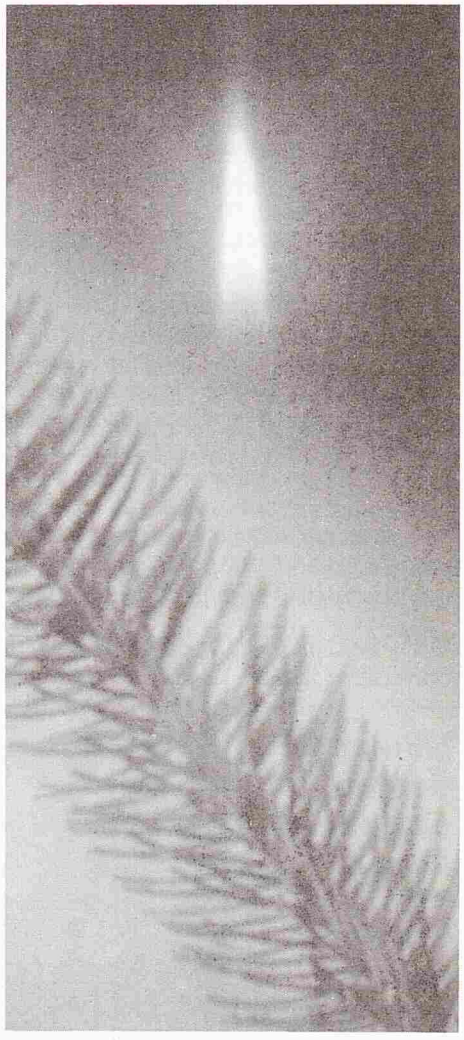
Beachten Sie bitte bei Ihren künftigen Einkäufen und Unternehmungen die Firmen und Institutionen die mit ihrer Anzeige die Erstellung dieser Zeitung ermöglicht haben.

Beachten Sie bitte die Termine für die Weihnachts- bzw. Jahresabschlußfeiern der Abteilungen

WICHTIG

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Förderern unseres Vereins sowie deren Angehörigen ein besinnliches und geruhsames Weihnachtsfest sowie ein gutes, glückliches und erfolgreiches Neues Jahr 1986!

Vorstand, Redaktion und Verlag



Tapeten · Internationale Gardinenmode · Rollos
GSM
Gardinen Studio Müller
das Fachgeschäft
mit der persönlichen Note
Bahnhofstr. 55-57, 6200 Wiesbaden
(ADAC-Haus) Tel. 06121/304747
Teppichböden · Geschenkartikel
Peter Müller
Raumausstattermeister

WS
TENNISHALLE
TENNISSCHULE
W. Schneiders

Tenniskurse in der Tennishalle W. Schneiders für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Anfänger, Fortgeschrittene und Mannschaftsspieler unter der persönlichen Leitung von W. Schneiders (Europameister 1981 und 1982, Deutscher Meister 1981 und 1982, Vizeweltmeister-Senioren). Anmeldung und Information von 8.00 bis 16.30 Uhr
Friedrich-Bergius-Str. 11 · 6200 Wiesbaden-Biebrich · Telefon 06121/27167

BLUMEN-FRIEDHOFSSERVICE
WILFRIED SCHMITT
GÄRTNERMEISTER
BLUMEN IN ALLE WELT FLEUROP
Siegfriedring 23, 6200 Wiesbaden
Telefon 06121/701078
Patrickstraße 17, 6200 Wsb.-Bierstadt
Telefon 06121/560779

LIEBE SPORTFREUNDE,

das nunmehr zu Ende gehende Jahr 1985 war im Vereinsleben des VfR Wiesbaden überschattet von dem plötzlichen Tod Willi Kisters. Sein Leben und insbesondere sein persönliches Wirken für diesen Verein wurden sowohl in der Tagespresse als auch in der Vereinszeitung und in den Bezirksnachrichten der Eisenbahner Sportvereine umfassend gewürdigt. Der Vorstand des VfR Wiesbaden war am Totensonntag, wie bereits seit Jahrzehnten, an den Gräbern der Verstorbenen Mitglieder; erstmals am Grab von Willi Kister. Das Grab des Mannes, der in all den vielen Jahren bei der Friedhofsbegehung nie gefehlt hat.

Das Leben und insbesondere die sportlichen Aktivitäten im Verein gingen auch nach dem Tod Willi Kisters weiter.

Durch die Bereitschaft von Hans Eck konnte zunächst die Lücke, die Willi Kister hinterlassen hat, geschlossen werden.

Der Vorstand hat auch im abgelaufenen Jahr, ganz im Sinne Willi Kisters den Verein unter dem Gesichtspunkt der Sparsamkeit hinsichtlich der Ausgaben und der Planung, hinsichtlich der Schaffung zukünftiger weiterer Einnahmen geführt. Der Vorstand ist auch in diesem Jahr erneut nicht der Versuchung erlegen, durch Investitionen auf dem sogenannten Spielermarkt Mannschaften zu verstärken, mit denen wahrscheinlich nur kurzfristige Erfolge zu erzielen gewesen wären. Beispiele wohin solche Investitionen führen können, haben andere Wiesbadener Vereine „mit Erfolg" geliefert. Die Aktivitäten des VfR Wiesbaden lagen weitgehend darin, einer großen Anzahl von Vereinsmitgliedern ein breites Spektrum an Möglichkeiten sich sportlich zu betätigen, zu bieten. Immerhin nahmen 27 Mannschaften, davon 21 Senioren bzw. aktive Herrenmannschaften und 6 Damenmannschaften und 14 Jugendmannschaften der Fußball-, Handball-, Kegel-, Tennis- und Tischtennisabteilungen an den Meisterschafts- bzw. Medenspielen teil. Ein Beweis dafür, daß auch bei absoluter Priorität des Breitensportes am Leistungswettbewerb, und dies zum Teil mit großem Erfolg, teilgenommen werden kann.

Für das Jahr 1986 wird der Vorstand sich mit den Vorbereitungen und der Durchführung der Veranstaltungen anläßlich des 60-jährigen Jubiläums zu beschäftigen haben. Hier ist geplant, im Mai Sportwochen der einzelnen Abteilungen und für den Herbst eine gemeinsame gesellige Veranstaltung durchzuführen. Darüber hinaus wird der Vorstand die Weichen für weitere Investitionen stellen, die wiederum den Verein zukünftig finanziell auf Dauer sichern. Die im Jahr 1986 turnusgemäß stattfindende Jahreshauptversammlung wird sodann darüber zu entscheiden haben, ob der Kurs, der in den letzten 20 Jahren im Verein eingeschlagen worden war, auch für die nächsten zwei Jahre weiter eingehalten werden soll.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern unseres Vereins wünschen wir eine friedliche Weihnacht und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Albert Mau

AUS DEN ABTEILUNGEN

FUSSBALL

Nach etwa 15 Jahren mehr oder weniger erfolgreichem Fußballgeschehen beim VfR Wiesbaden, muß sich der Trainer und der Spielausschuß in dieser Saison zum ersten Mal überwiegend mit Niederlagen befassen. Bei 4 Siegen, 2 Unentschieden weist die Bilanz 7 Niederlagen aus.

Bei genauer Überprüfung stehen jedoch viermal eine 0:1, einmal eine 1:2, und einmal eine 0:2 Niederlage zu Buche. Ergebnisse, die zumindest ein Unentschieden möglich gemacht hätten. Diese Tatsache läßt eigentlich nur den Schluß zu, daß die 1. Mannschaft, mit nur noch vier erfahrenen Spielern (Ströhmann, Oppenheimer, Wagner und Pirat) zu grün und unerfahren ist, um sich gegen etwa gleichstarke Mannschaften mit wesentlich höherem Durchschnittsalter zu behaupten. Engagement des Trainers und Trainingsbeteiligung der Mannschaften sind durchaus lobenswert. Die Außenstehenden sollten daher etwas Geduld aufbringen und Vertrauen zu der Mannschaft haben – auch für die nach-

Machen Sie sich mal einen Sport daraus, bei uns kompakte Spitzenklasse zu fahren. Sie werden sofort feststellen: Nichts geht über die Fahraktivität eines BMW 3ers.

Die kompakten BMW waren schon immer für ihre Beweglichkeit und Dynamik berühmt. Die neuen BMW 3er bieten dieses Erlebnis noch eindrucksvoller - in beeindruckender Kombination von Sportlichkeit und Fahrsicherheit.
Eine Probefahrt wird Sie überzeugen - besonders wenn Sie vorher auch die möglichen Alternativen kennengelernt haben. Besuchen Sie uns.

Horst Jokuff Automobile
Schönbergstr. 3, 6200 Wiesbaden, Tel. 06121/421068

folgende Jugend in den nächsten Jahren. Schade wäre es, wenn die wenigen erfahrenen Spieler, aus durchaus verständlicher Enttäuschung, jetzt die Flinte ins Korn werfen.

Nur mit gemeinsamer Anstrengung ist der derzeitige Tiefstand abzubauen und die Rückrunde erfolgreicher zu gestalten. Die ersten guten Anzeichen waren am 10. 11. zu erkennen, als die erste Mannschaft in einer guten ersten Halbzeit den Lokalnachbar Blau/Gelb 5:0 deklassierte. Die zweite Halbzeit ließ dann wieder alte Schwächen aufkommen, in Anbetracht des klaren Ergebnisses jedoch ohne Bedeutung. Ein im November durchgeführtes Trainingslager in Grünberg, an dem außer dem Trainer Peter Ickstadt und dem Mannschaftsbetreuer Willi Schlosser noch 22 Spieler teilnahmen, wird hoffentlich die Kameradschaft für die nahe Zukunft verbessern.

Die zweite Mannschaft verfügt noch über eine größere Zahl von erfahrenen Spielern, und hier stehen drei knappe und eine höhere Niederlage, auch vier Siege mit zweimal 7:0, einmal 5:2 und einmal 2:0 gegenüber.

Nach den letzten Spielen Anfang Dezember werden wir unmittelbar vor dem Weihnachtsfest unseren Jahresabschluß im Vereinslokal feiern und werden versuchen die Winterpause so aktiv wie möglich zu überbrücken.

Allen Freunden der Fußballabteilung wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes 1986.

Walter Gros

quell-aktiv
Getränke-Shop
- Große Auswahl
- Markengetränke
- Preisaktuell
- Freundliche Bedienung

Öffnungszeiten: DIENSTAG-FREITAG 14.00–18.30 · SAMSTAG 8.00–13.30

Luxemburgplatz 5 · 6200 WIESBADEN · Telefon 06121/372495

FUSSBALL-JUGEND

Die Jugend-Fußball-Abteilung geht in den wohlverdienten „Winterschlaf". Mit dem zu Ende gehenden Jahr 1985 endete auch die Vorrunde der Saison 1985/86.
Die Winterpause bis März 1986 wird durch Hallenturniere und die offizielle Hallenmeisterschaft für F-, E- und D-Jugend „unterbrochen".
Sehr optimistisch gehen wir dann in das Spieljahr 1986. Die positive Entwicklung innerhalb der Abteilung ist weiter fortgeschritten. Vor allem im spielerischen Sektor konnte, basierend auf der Arbeit der letzten beiden Jahre, ein deutlicher Schritt nach vorn getan werden:
Von sieben an Meisterschaftsrunden beteiligten Mannschaften liegen fünf unter den ersten drei ihrer jeweiligen Leistungsklasse.
Lediglich unsere Jüngsten (F-Jugend) und die E-Jugend (1. Mannschaft) liegen im Mittelfeld ihrer Tabelle.
Aufsteigend auch weiterhin die Tendenz bei den Mitgliederzahlen. 20 Neuanmeldungen im II. Halbjahr 1985 stehen lediglich 4 Abmeldungen gegenüber.

FUSSBALL-AH

Bevor wir auf das Spielgeschehen des 2. Halbjahres eingehen, möchten wir eine Ergänzung zur Sportwoche der AH am 14.09. geben. Bei der Aufzählung der VfR-AH-Meistermannschaft haben wir den Sportkameraden Alfred Dingler „unterschlagen". Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.
Bei Redaktionsschluß für diese Ausgabe stehen noch 3 Spiele aus. 3 Spiele, von denen wir hoffen, daß noch einige Punkte auf unser Konto kommen. Die können wir gebrauchen, denn rosige Zeiten hat die AH-Mannschaft nicht erlebt. Von 9 ausgetragenen Spielen gab es 4 Niederlagen, 2mal trennte man sich unentschieden, und 3mal verließ man als Sieger den Platz. Dazu sind 2 Begegnungen ausgefallen.
Von der Anzahl der Mitglieder in der AH-Abteilung wären wir eigentlich in der Lage, 2 Mannschaften zu stellen. Trotzdem gibt es samstags oft Probleme, eine Mannschaft aufzubieten. Hinzu kommt, daß wir noch nie mehrmals in gleicher Aufstellung spielen konnten. Vielleicht ist es mit einer von vielen Gründen, warum wir z.Zt. weniger Erfolg haben, auch fehlt uns

Bringen Sie Gewinne ins Netz

TOTO
Ergebniswette
Auswahlwette

Knusprig-frische Backwaren
BÄCKEREI Klein
6200 Wiesbaden
Klarenthaler Str. 10
Filiale: Bleichstr. 24

manchmal das Glück.
Es tritt ab 01.12. eine Spielpause bis Ende Februar 1986 ein. Das soll aber nicht heißen, daß der AH-Betrieb ruht. Das Training wird nach vorheriger Absprache weitergeführt. Die Witterungsverhältnisse bestimmen dann den Ort des Trainings, der dann rechtzeitig vom Spielausschuß bekanntgegeben wird.
Die Arbeit des Vergnügungsausschusses konzentrierte sich dieses Jahr voll auf das Jubiläum im September. Über den Erfolg konnten wir in der letzten Ausgabe berichten.
Unsere Abschlußfeier findet am Freitag, den 24. Januar 1986 im Sportheim statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Dazu sind die gesamte AH-Familie, sowie unsere Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.
Beim Erscheinen dieser letzten Ausgabe für 1985 trennen uns nur noch wenige Tage vom Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel. Es ist deshalb der rechte Zeitpunkt, allen Mitgliedern der AH zu danken, für ihre Bereitschaft, sich für den AH-Fußball des VfR einzusetzen. Verbunden sei der Dank mit den besten Wünschen zu den bevorstehenden Festtagen und für ein friedliches und erfolgreiches Neues Jahr.

Der Spielausschuß
i.A. Hachenberger

esper und Co. GmbH
Tapeten – Gardinen
Bodenbeläge
Sonnenschutzanlagen
von Ihrem Fachgeschäft im Stadtzentrum
Adolfstraße 5 · 6200 Wiesbaden · Tel. 06121/305775

HANDBALL

Im September begann für unsere aktiven Mannschaften die Hallen-Saison 1985/86. Gemeldet wurden 5 Herren- und 1 Damenmannschaft.
In der nunmehr schon gut 2 Monate dauernden Punktspielzeit zeigte sich, daß der Verein personell in der Lage ist, 5 aktive Männermannschaften – ohne ängstliches Hinschauen auf den sogenannten „Festspiel-Paragraph" – zu bestücken. Insbesondere gilt das für die bezüglich der Meldung sehr infrage stehenden 5. Mannschaft.

Das bisher gesagte kann aber nicht bedeuten, daß es im Laufe der sehr langen Saison nicht doch einmal hier oder da zu Engpässen kommen kann. Aber auch dann sollten Mittel und Wege gefunden werden, um die auftretenden Schwierigkeiten zu meistern.
Alles in allem gesehen – ohne den rein sportlichen Aspekt zu beleuchten – schon ein gelungener Start in die Saison.

1. Mannschaft

Der Beginn der 1. Pokalhauptrunde war auch gleichzeitig das Aus für unsere Mannschaft. Beim Darmstädter Bezirksligisten TSV Pfungstadt wurde 21:17 verloren. Dabei präsentierte sich die Mannschaft nicht in der Form eines Oberligisten. Zur Erklärung – nicht als Entschuldigung – muß aber auch gesagt werden, daß der TSV Pfungstadt als Pokalschreck schon im Vorjahr an der Pokalrunde auf Bundesebene teilnahm.

Die Tendenz der Punktspiele ist an den Überschriften aus der Wiesbadener Tagespresse, die in Reihenfolge der Punktspiele zitiert werden, abzulesen:
– Premiere mißlungen
VfR unterliegt in Darmstadt
– VfR klarer Derbysieger über Wicker
– VfR verlor unglücklich in Glattbach
– Schiris brachten den VfR aus dem Konzept
– VfR verlor auch in Hanau
– zuviele VfR Böcke
– Auswärtscoup des VfR
Anhand dieser Überschriften läßt sich leicht eine gültige Tabelle erstellen.
Eines ist klar, der VfR wird wieder in der Presse erwähnt. Wenn dieser Touch noch einen etwas positiveren Klang (sprich: Erfolg) bekommt, dann kann man zufrieden sein.

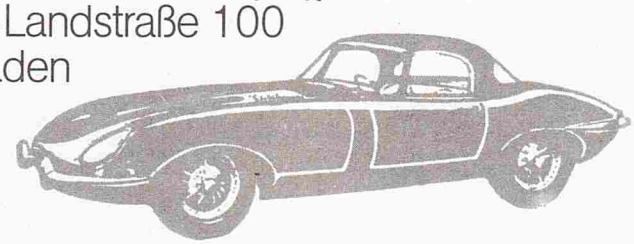
Die zu den Überschriften gehörenden Resultate:

TGB Darmstadt – VfR	26:18
VfR – Wicker	31:21
TV Glattbach – VfR	25:13
VfR – TSG Sulzbach	15:19
TG Hanu – VfR	24:17
VfR – TuS Obernburg	22:24
TuS Holzheim – VfR	18:19

Als Aufsteiger hat es unsere Mannschaft in der Oberliga erwartungsgemäß schwer, wobei in einigen Spielen mit etwas mehr Cleverneß, Abgeklä heit, Routine und, ohne daß Nerv gezeigt werden, einiges mehr als nur ein achtbares Ergebnis drin war.

Vielleicht sollte man sich den „Luxus" erlauben und einen Verantwortlichen damit beauftragen festzustellen, in welcher Zeit einzelne Angriffe beendet (auch abgeschlossen) werden.
Eines kann aber befriedigt festgestellt werden, die Substanz der Mannschaft reicht für den Erhalt der Oberliga aus. Wenn erst einmal – und das hoffentlich

Männchen's Auto Shop Inh. Karlheinz Franke
Wiesbadener Landstraße 100
6200 Wiesbaden
Telefon
06121/609251
Privat
06128/44423



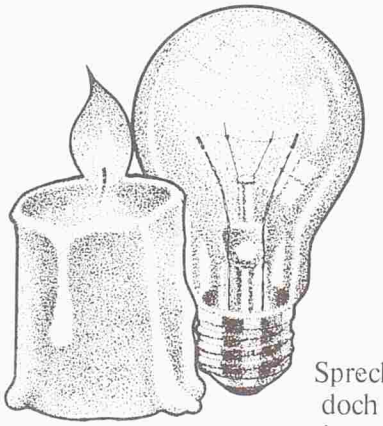
FAHRSCHULE GRINGEL Inhaber E. Wodniok
Hauptstelle: Sedanplatz 4 · Zweigstelle: Karl-von-Linde-Str. 2 (Dotzheim)
Anmeldung täglich ab 14.00 Uhr, Sedanplatz 4, Telefon 0 61 21 / 40 36 35
Ausbildung aller Klassen, modernste Lehrmethode, Tonfilm und Diaprojektion sowie neu: Großbild-Video-Vorführung
Fahrzeuge: VW Golf, Opel Kadett, Opel Ascona Cabriolet, Ascona Sport, Ascona Automatic
Motorräder: Honda MB5, MTX 8R, Honda CB 400 Chopper, Kawasaki 305 GPz, Kawasaki 440 LTD
LKW: Mercedes 911 · **Unterricht:** Täglich · **Prüfungen:** Jede Woche

bald – die Form gefunden ist, sind wir eine Sorge mehr los.
Dann bleibt nur zu hoffen, daß die Zuschauer dies honorieren und zahlreicher als bisher erscheinen und zeigen, daß sie auch dann hinter der Mannschaft stehen (auch durch Anfeuerung vernehmbar), wenn es einmal nicht so sehr gut läuft.

2. Mannschaft
Ein Start, der in die Hose ging.
Der ursprüngliche Plan, die Mannschaft durch 2 Verantwortliche zu betreuen und trainieren zu lassen, ging gründlich daneben. Unsere Vorstellungen konnten insofern nicht realisiert werden, als einer der Betroffenen aus beruflichen Gründen plötzlich nicht mehr zur Verfügung stand, während der zweite nach einiger Zeit des „Alleingangs" aus zeitlichen Gründen ebenfalls das „Handtuch" warf. So ist es nicht verwunderlich, daß die Mannschaft – zwischenzeitlich mit dem 4. Betreuer – auch leistungsmäßig verunsichert zur Zeit einen sehr unbefriedigenden und auch abstiegsgefährdeten vorletzten Tabellenplatz einnimmt.
Nach dem Motto: „Es kann nur noch besser werden", müssen wir gemeinsam mit den sehr jungen Spielern dieser Mannschaft versuchen, aus dem „Keller" zu kommen.
Die Spiele im einzelnen:

VfR II – TSV Auringen II	19:10
VfR II – TSG Kastel 46	13:20
TuS Holzheim II – VfR II	20:17
VfR II – SG Taunusstein	18:21
TuS EW II – VfR II	17:17
VfR II – TG Rüdesheim II	18:22
VfR II – TSV Steeden	15:26
TV Breckenheim III – VfR II	22:17

Tradition und Fortschritt...



...sind für uns keine Gegensätze.
Seit 125 Jahren sind wir für Sie da – mit fortschrittlichen Ideen rund ums Geld.

Sprechen Sie doch einmal mit uns, wenn Sie einen guten Partner in Sachen Finanzen brauchen. Wir haben Erfahrung.

125 Jahre Wiesbadener Volksbank.
1860-1985

3. Mannschaft
Sehr schlecht kam die hoch eingeschätzte 3. Mannschaft aus den „Startlöchern". Nach dem 3. Spiel hieß die Punktebilanz 1:5. Langsam aber scheint sich nicht nur der Spielerkreis, sondern auch die Form der Mannschaft zu stabilisiieren. Es ist festzustellen, daß sie sich so richtig „einschießt". Hoffentlich fehlen am Ende nicht die gleich zu Beginn der Runde abgegeben Punkte an einem befriedigenden Abschluß. Der derzeitige 4. Tabellenplatz wird mit 9:7 Punkten und 176:140 Toren gehalten.

4. und 5. Mannschaft
2 Mannschaften eines Vereins in einer Spielklasse (E-Klasse).
Während die 4. Mannschaft nach nicht gerade überzeugendem Start immer besser in Fahrt kommt, begann die 5. Mannschaft die Punktspielrunde gleich erstaunlich erfolgreich.
Bei der 4. Mannschaft handelt es sich um einen Kader, der bereits jahrelang zusammenspielt und als letztjähriger B-Klassen-Aufsteiger der 3. Mannschaft Platz machte.
Die 5. Mannschaft verdankt das gute „Laufen" der persönlichen Initiative und dem Engagement einzelner (insbesondere zu nennen: Manfred Piela).
Nach der derzeitigen Tabelle nimmt die 4. Mannschaft den 3. Platz (12:4 Punkte, 179:120 Tore) und die 5. Mannschaft den 5. Platz (12:6 Punkte, 213:176 Tore) ein. Gespannt sein darf man auf das bevorstehende Duell VfR gegen VfR IV.
Hoffentlich gewinnt aus der Sicht und auch im Interesse des Vereins die „richtige" Mannschaft.

Damen
Eine feine Vorstellung in der neuen Umgebung der Kreisklasse geben unsere Damen. „Getreu dem Motto", daß es ein Aufsteiger immer schwer hat, etablierten sie sich gleich mit an der Tabellenspitze. Herausragend war der Sieg gegen den in der Tabelle führenden Sportverein Wiesbaden mit dem „Fußballergebnis" von 4:2 und der souveräne Erfolg gegen den letztjährigen

HEINRICH WEYGANDT
Nachf.
Helmut Weygandt
Albrecht-Dürer-Str. 5
6200 Wiesbaden
Fernruf (0 61 21) 40 20 54

Generalagentur der HNV
Hessen-Nassauische
Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken

A-Klassenmeister (seinerzeit punktgleich mit unserer Mannschaft) TG Kastel mit 16:6.
Der 4. Tabellenplatz mit 12:4 Punkten (76:65 Tore) spiegelt die erfreuliche Bilanz wider.
Die Spiele im einzelnen:

VfR – TV Eschhofen	11: 7
TV Erbenheim – VfR	9: 4
TuS HHolzheim – VfR	9:12
TV Niederwalluf – VfR	5: 7
VfR – SV Wiesbaden	4: 2
TV Igstadt – VfR	9:12
VfR – TG Kastel	16: 6
TG Schierstein II – VfR	18:10

Termine

Die Vorweihnachtsfeier, Jahresabschlußfeier derHandball-Abteilung findet am Sonntag, den 22. Dezember 85, 19.00 Uhr, im Vereinsheim statt. Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

Zwischen den Jahren veranstalten wir wiederum unser traditionelles Paul-Kröck-Turnier im Gedenken an unseren langjährigen Handball-Abteilungsleiter. Gespielt wird am Freitag, den 27. Dezember 85, in der Sporthalle am Elsasser Platz. Beginn: 18.00 Uhr, Ende ca. 21.30 Uhr.

zur großen Schmiede, Abteilungsleiter

„Gedanken"

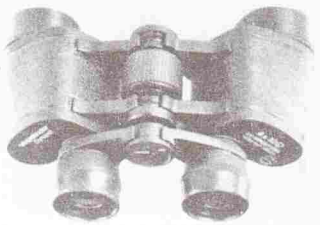
Werte Sportfreunde, die 1. Mannschaft ist in der Handball-Oberliga. Nun gut, man hat sich darüber gefreut, denn endlich hat der VfR wieder ein Aushängeschild! So und nicht anders hörte man es von allen Seiten. Doch, wie sieht es heute aus? Die Mannschaft ist ausgesprochen schlecht in die Runde gestartet, dies läßt sich leider nicht anders sagen. Aber ginge es nicht auch anderen Aufsteigern aus Wiesbaden so? Auf den ersten Blick also Parallele. Aber nein, da gibt es einen entscheidenden Unterschied! In anderen Vereinen wurde erkannt, daß es die Mannschaft ohne entsprechende Publikumsunterstützung nur noch schwerer hat, man versuchte, die Spieler zu ermuntern, man feuerte die Mannschaft an, auch wenn es einmal nicht so lief und siehe da, die Mannschaften dankten es ihnen mit zumindest hervorragend kämpferischen Leistungen.

Werter Sportkamerad, eine Mannschaft oder einen Spieler, der im wahrsten Sinne des Wortes am Boden liegt, mit Desinteresse oder vernichtender Kritik zu strafen, ist einfach, wohl aber auch zu einfach. Denn gerade in dieser Phase benötigt man Aufmunterung und Unterstützung mehr denn je. Ein Schulterklopfen oder eine Bemerkung wie „Kopf hoch, Junge" kann da schon Wunder wirken, denn Spieler und Mannschaft merken, daß man sie gerade in schlechten Zeiten nicht allein läßt, sondern gerade dann für sie da ist.

Jeder sollte sich fragen, ob er die Mannschaft nicht etwas mehr unterstützen könnte, denn Zuschauer und Freunde können Berge versetzen und denken Sie alle daran: Ein Sportverein kann nur existieren und besondere Leistungen vollbringen, wenn der Vereinsgeist vorhanden ist. Dieser Vereinsgeist ist nun gefragt.

Oder???

(Beitrag eines Verantwortlichen zum bisherigen Ablauf der Saison, insbesondere bezogen auf die 1. Mannschaft).



DYNARET 8x32
- beliebtes Weitwinkel Universal-Fernglas der Spitzenklasse
- modernes Design mit griffiger Mitteltrieb-Scharfeinstellung
- UV-Vergütung
- Vergrößerung: 8fach Objektiv Ø: 32 mm
- Lichtstärke: 16
- Sehfeld: 145 m/1.000 m
- Dämmerungszahl: 16
- Gewicht: 496 g

258,-

Alle Ferngläser in eleganten Softline Bezug mit Tragekordel bzw. Riemen und Okkularschutz, faltbar für Brillenträger.
Köcher und Etuis lieferbar.

Foto Hübner
Rathausstraße 27
6200 Wiesbaden-Biebrich
Telefon 0 61 21 / 6 18 53

PLUS FOTO

HEHNER
WILHELM HEHNER & SÖHNE GMBH
Heizung · Lüftung · Sanitär
Gas- u. Ölfeuerungen
Adelheidstr. 55 · 6200 Wiesbaden
Tel. 0 61 21/37 47 07

INHABER:
U. KRESS
GASTSTÄTTE
Bürgerliche Küche bis 24.00 Uhr
Täglich geöffnet ab 16.00 Uhr, Samstag und Sonntag ab 10.00 Uhr
Räumlichkeiten für Feiern bis 100 Personen
Steinbergerstr. 16, Ecke 2. Ring
6200 Wiesbaden, Tel. 0 61 21 / 84 41 40

Reifen Sicher Service

Ihr preiswerter Reifenhändler

SPANIOL GMBH
Max-Planck-Ring 27
Tel. 0 61 22 / 5 10 44
6200 WI-Delkenheim

Winteraktion Komplett-Räder (Reifen plus Stahlfelge) Stck.

für Golf II	Reifen 155 SR 13 tl runderneuert	ab **119,–**
für Opel Rekord	Reifen 175 SR 14 tl runderneuert	ab **145,–**
für BMW 5er u. Opel Senator	Reifen 195/70 SR 14 tl Viking	ab **219,–**
für Mercedes 190	Reifen 175/70 R 14 tl Fulda	ab **195,–**
für Mercedes 124	Reifen 195/65 R 15 tl Fulda	ab **269,–**

Marken-Batterien (selbstverständlich volle Garantie) Stck.

für VW Polo, Golf, Audi 50 – 80	36 Ah	**67,–**
für Ford Escort, Taunus, Opel Kadett, Corsa	45 Ah	**85,–**
für BMW 3er und 5er, Opel Rekord	66 Ah	**97,–**
für Mercedes 123 Diesel	88 Ah	**129,–**

Ersatzauto für die Montagezeit!

Sie haben es eilig? Ein Ersatzwagen für Sie steht bereit. Gegen geringe Gebühr*.
* Leider dürfen wir Ihnen den Wagen nicht kostenlos überlassen.

Geöffnet: Mo.-Fr. 8.00 – 18.00; Sa. 9.00 – 13.00 Uhr.

Ludwig Maier GmbH
vorm. P. Diefenbach · **Dachdeckermeister**
Bedachungen · Fassaden
Isolierungen · Blitzschutz
Brühlstr. 5 · 6200 Wiesbaden
Büro: Hofheim-Wallau · Bleidenstädter Äcker 30
Telefon 0 61 22 / 1 46 19

KEGELN

Für den Sportkegler begann die Spielsaison 1985/86 am 2. Wochenende im September. Die Vorbereitung aber begann bereits im August: Am 4. August besuchten uns, zwecks Besichtigung unserer Sportanlage, die Kegelabteilung des Mannheimer Eisenbahner S.V.. Hierbei kam es auch zu einer Freundschaftsbegegnung zwischen den beiden Erstmannschaften der Herren. Obgleich die Gäste eine Klasse höher spielen, konnten die VfR-Herren diesen Vergleich für sich entscheiden. Das Ergebnis lautet:

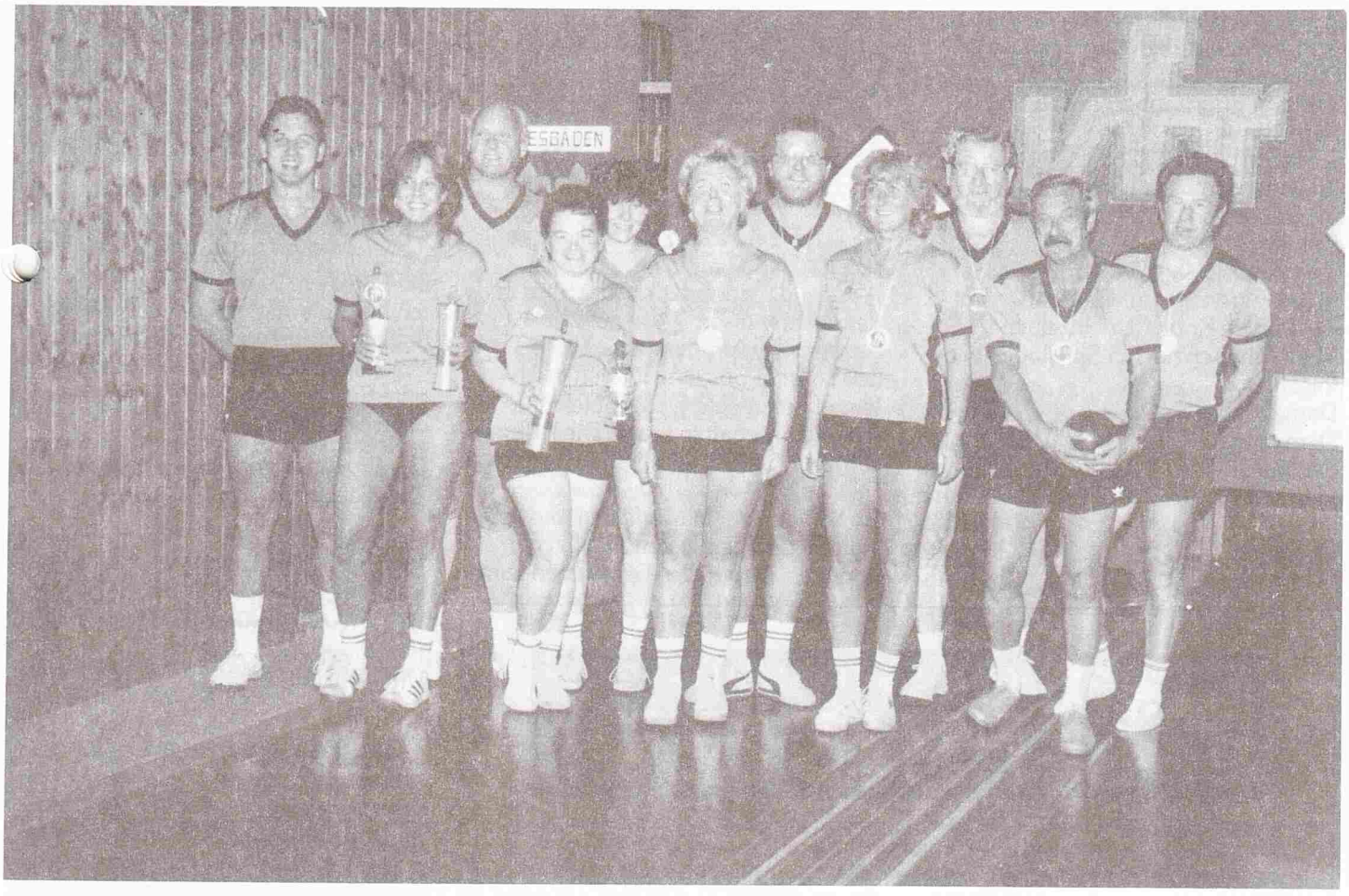
VfR, Wiesbaden – Eisenbahner S.V., Mannheim 2425 : 2350

Der Besuch klang aus mit einem Mittagessen der Gäste und gemütlichem Zusammensein mit unseren VfR-Akteuren. An einem evtl. Rückspiel in Mannheim wird sich auch die Damengruppe des VfR gegen die Mannheimer Damen beteiligen.

Während Urlaubsabwesenheit einiger namhafter Spielr wurden folgende Testspielergebnisse erzielt:

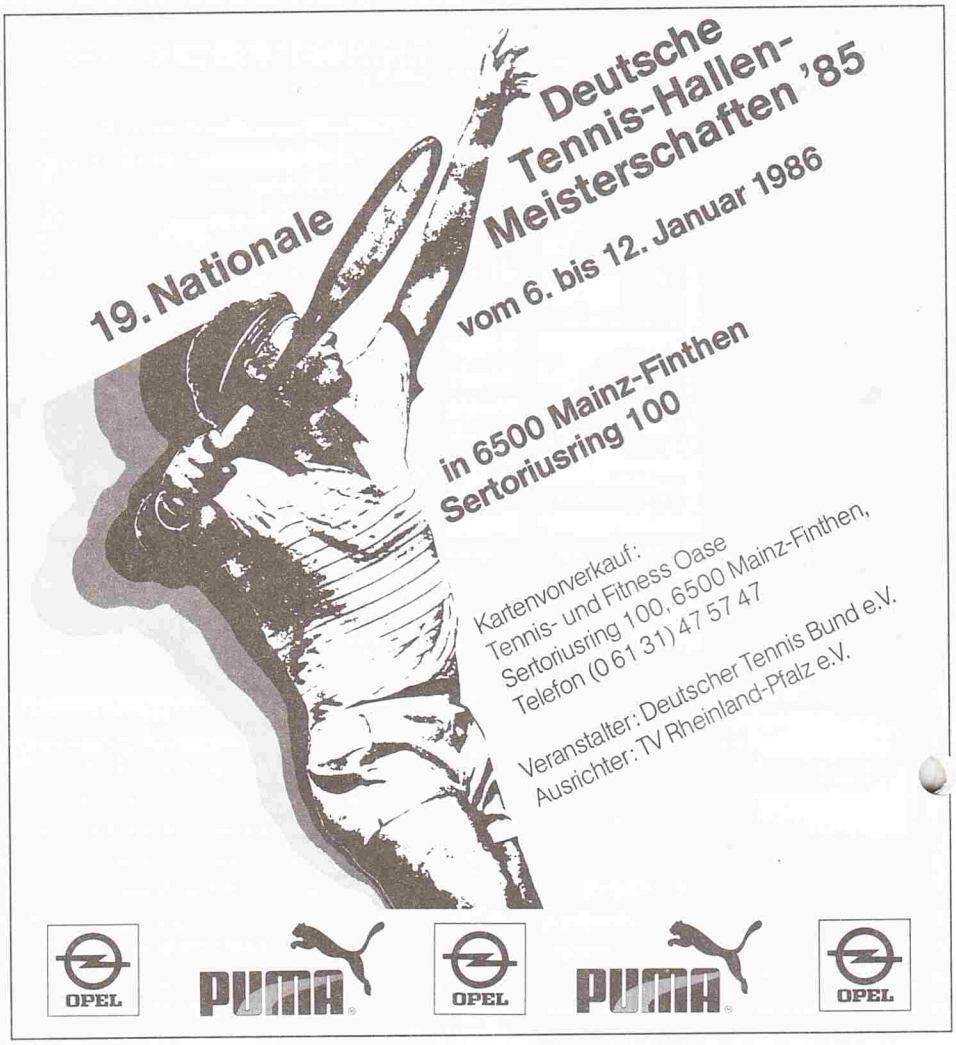
Herren:
Blaulicht Bischofsheim I – VfR I 2420 : 2405
Blaulicht Bischofsheim II – VfR II 2321 : 2129
Blaulicht Bischofsheim III – VfR III 2126 : 1957
Germ. Gustavsburg – VfR 2310 : 2311
Damen:
DKC Hofheim – VfR 2273 : 2046
Bl. Gelb Wiesbaden – VfR 2146 : 1936

Eine Woche vor Beginn der neuen Spielsaison lud Herbert Jopp zu einer Spielerversammlung in Form einer



Gartenparty ein. Da fast alle Mitglieder mit Frau oder Freundin erschienen, wurde es trotz abendlicher Kühle eine gelungene Fete. Bei Faßbier, Wein und alkoholfreien Getränken fanden Chilli-Bohnen und Gegrilltes reißenden Absatz.
In 4 Läufen wurden mittlerweile die Vereins-Einzelmeisterschaften ausgetragen. Hierbei spielten die Junioren und die Herren über je 200 Kugeln und alle anderen über je 100 Kugeln.
B-Jugend, weibl.:
1. Alexandra Rübenach 1080 Holz.
B-Jugend, männl.:
1. Alexander Heitz 1120 Holz.
A-Jugend, weibl.:
1. Claudia Ternes 1485,
2. Regina Packner 1448,
3. Nicole Newman 1377 Holz.
A-Jugend, männl.:
1. Michael Berger 1547,
2. Oliver Groß 1421, 3. Frank Degen 1406 Holz.
Juniorinnen:
1. Andrea Berger 1407,
2. Stefanie Schürg 1228 Holz.
Junioren:
1. Bernd Sauer 3145,
2. Detlef Nagel 2901 Holz.
Damen:
1. Monika Rübenach 1511,
2. Ulla Rößler 1480,
3. Maria Lorenz 1311 Holz.
Herren:
1. Uwe König 3168,
2. Wolfgang Walther 3116,
3. Horst Rübenach 3056 Holz.
Damen A:
1. Margot Ranzenberger 1354 Holz.
Senioren A:
1. Herbert Jopp 1728,
2. Werner Treusch 1605,
3. Heinz Büchler 1541 Holz.
Damen B:
1. Anneliese Hach 1432 Holz.
In der folgenden Punkte-Runde sieht das Punkte-Konto der einzelnen VfR-Mannschaften nach 5 Spieltagen wie folgt aus:

Damen I	6 : 4 Punkte
Damen II	0 : 10 Punkte
Damen III	0 : 8 Punkte
Herren I	8 : 2 Punkte (Platz 1-2)
Herren II	6 : 2 Punkte
Herren III	4 : 4 Punkte



KEGEL-JUGEND

Nach dem ersten Spielausfall zeigte sich durch den Trainingsfleiß der A-Jugend männlich der gute Start in der neuen Saison 1985/86. Der Bestand der A-Jugend männlich ist zur Zeit bei acht Spielern, für den Wettkampf kommen nur vier Spieler für eine Mannschaft in Frage. Die leistungsstärksten Spieler kommen daher zuerst.

So konnten wir in Mörfelden und in Nauheim zu den ersten zwei Siegen kommen. Durch die Herbstferien kam die Mannschaft in Schwierigkeiten, da Spieler nicht greifbar waren und so mußte eine vermeidbare Niederlage gegen Schwanheim hingenommen werden. Beim KV Wiesbaden in der Rhein-Main-Halle war an diesem Spieltag wieder alles an Bord und der dritte Sieg war perfekt.

Am sechsten Spieltag auf der Kegelbahn im VfR-Heim mußte RW Walldorf die Punkte in Wiesbaden lassen.
Ich hoffe als Jugendbetreuer, daß alle Jugendspieler, die auch an anderen Spieltagen bei den Aktiven weiter so gute Ergebnisse und viel Spielpraxis für die weitere Saison erarbeiten.

Die Ergebnisse der fünf Spiele und Tabellenstand:

RW Walldorf – VfR	verlegt
SKV Mörfelden – VfR	1407 : 1429
KC 64 Nauheim – VfR	1439 : 1532
VfR – KV Schwanheim	1369 : 1382
KV Wiesbaden – VfR	1412 : 1491
VfR – RW Walldorf	1447 : 1332

	Punkte	Holz
1. SKV Mörfelden	10 : 2	9091
2. VfR Wiesbaden	8 : 2	7268
3. KV Schwanheim	6 : 4	7117
4. KC 64 Nauheim	4 : 8	8617
5. RW Walldorf	2 : 8	6967
6. KV Wiesbaden	2 : 8	6695

Karosserie Fachbetrieb
KAROSSERIEBAU FINSTER GmbH
DINOL-Langzeitunterbodenschutz · Schiebedacheinbau/Service · Fahrzeugheizungen und Klimaanlagen · Autosattlerei · Unfallreparaturen und Lackierarbeiten aller Fahrzeugtypen
SCHIERSTEINER STRASSE 21B · 6200 WIESBADEN · TELEFON 0 61 21 / 44 25 05

TENNISPLATZ SERVICE

Planung, Bau und Instandsetzung von Tennisanlagen

Stefan Schlitz
Saarstraße 41
6200 Wiesbaden-Schierstein
Tel. 0 61 21/2 17 32

TENNIS

Um das „Winterloch" zu überbrücken, haben die Senioren verschiedene Aktivitäten geplant und entfaltet.

So unternahmen wir am 8./10. November 1985 eine Wochenend-Fahrt in das herbstliche Nahetal. Die gesamte Stamm-Mannschaft war mit von der Partie und als ständige Einrichtung, wie immer, jeweils begleitet von der „besseren Hälfte".

In dem uns schon vertrauten und lieb gewordenen Hotel „Bergamo" in Norheim/Nahe bezogen wir die schönsten Zimmer und genossen die Atmosphäre und Annehmlichkeiten des Hauses, gewissermaßen in vollen Zügen im Schwimmbad, der Sauna und in der Kellerbar, verwöhnt von unseren Bardamen, Elfi und Barbara.

An zwei Tagen wurde dann in der Halle das Racket geschwungen, wobei jeder Spieler fünf Stunden im Einsatz war, so daß Kondition schon gefordert wurde. Für die fünf tennisspielenden Damen ergab sich natürlich gleichfalls Gelegenheit zur sportlichen Betätigung.

Der gastronomische Verlauf war entsprechend angepaßt. Ein Begrüßungsabend im Weingut „Brunnenhof", ein Schaukelbraten-Dinner im Restaurant der Tennishalle und ein Schlemmer-Menü im Gasthof „Nahetal" trugen variationsreich zum vollen Gelingen des Tennis-Wochenendes bei.

Aber der Winter ist ja noch lang. Was machen da die Senioren?

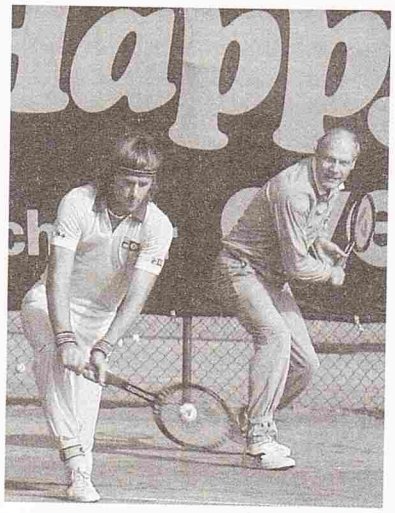
Sie treffen sich, wie stets mit Damen, jeweils am 1. Freitag eines Monats zu einer fröhlichen Abendrunde mit wechselnder Lokalität. Dieser Vorschlag fand große Zustimmung und sollte auch den bisher nicht so engagierten Senioren eine gute Gelegenheit geben, in unserer Runde mal ein gemütliches Schöppchen zu nehmen. Wir sprechen nicht immer nur über Tennis, sondern auch über andere Interessen. Manchmal sogar von Mensch zu Mensch.

Natürlich lassen wir die nächste Saison nicht aus den Augen. Gilt es doch, sich wieder aufs Neue zu bewähren. Zur Vorbereitung auf die Medenrunde gehen wir dazu in gewohnter Weise im nächsten Frühjahr wieder ins sogenannte Trainingslager. Wir wollen dabei die Form überprüfen und natürlich auch ein paar vergnügliche Stunden verbringen. Ein nahe gelegenes Ziel ist schon ins Auge gefaßt.

Mit diesem Programm wird uns also der Winter kurzweilig werden und schnell überbrückt sein. Mehr Freunde haben wir vielleicht auch gewonnen.

TISCHTENNIS

Angenehm spät begannen die Verbandsspiele in der neuen Saison. Während in den vergangenen Jahren die ersten Spiele unmittelbar nach den Sommerferien angesetzt waren, hatten die Mannschaftsspieler in diesem Jahr knapp 4 Wochen Zeit, um durch intensives Training in eine Frühform zu gelangen. Die 1. Mannschaft (Bezirksklasse) konnte allerdings aus dieser Situation wenig Nutzen ziehen. Durch Verletzungen und berufliche Verpflichtungen bedingt mußten die ersten Spiele gegen sogenannte „leichte" Gegner ersatzgeschwächt ausgetragen werden. In den folgenden Spielen lief es dann auch



Warum werden Björn Borg, Lennart Bergelin und „ever-court" in einem Atemzug genannt?

Weil Borgs berühmter Trainer Bergelin seine ganze Tennisweisheit in die erfolgreiche Tennistrainingsmethode „ever-court" packte. Und weil Borg sagt, daß er heute nur nach dieser Methode das Tennisspielen erlernen und trainieren würde.
Sie können an vielen herrlichen Orten im Süden in „ever-court"-Schulen Tennis spielen: Arenal/Mallorca; Can Picafort/Mallorca; Puerto San Miguel/Ibiza; Playa des Ingles/Gran Canaria; Jandia/Fuerteventura; Hammamet und Monastir/Tunesien; Club Aldiana Senegal; Club Aldiana Fuerteventura; Club Aldiana Calabrien; Club Aldiana Tunesien; und für unsere „Tennisverrückten" unser doppeltes Programm im Racquet Club Son Vida/Mallorca auf 7 Sand- und 2 Hartplätzen.
In den sorgfältig zusammengestellten Gruppen machen Anfänger genauso rasche Fortschritte wie erfahrene Turnierspieler durch gezieltes Training vorwärtskommen.

Schreiben Sie uns, wo und wann Sie am liebsten Ihren aktiven Tennisurlaub verbringen möchten.

Riesenparty

Am **11. Januar 1986,** Riesenparty im Gemeindezentrum des Wiesbadener „Schelmengraben": das „ever-court"-MEETING zum 5. Mal. Mit dabei Björn Borg-Coach Lennart Bergelin, die Berliner Theatershowgruppe „Pretty-Show-Campany" mit ihrem Superprogramm „Es begann mit dem Feuer", dazu Flamenco, Gaukler, Bauchtänzerin, spanische, tunesische, griechische und deutsche Spezialitäten, Sektbar, Bier und Wein. Alles wie immer zu Freundschaftspreisen.
Beginn: 19.00 Uhr, Eintritt 10,– DM und damit ist man dann auch gleich bei der Verlosung dabei: einwöchige Reisen für zwei Personen, Reisegutscheine, Tenniskurse, Trainingsanzüge, T-Shirts usw. Dazu gibts eine Dia-Info-Show aus sonnigen Tennisurlaubszielen.
Mit dabei auch mindestens 600 „ever-court"-Fans aus ganz Deutschland und Sie und Ihre Freunde vielleicht auch.
Ihr Reisebüro im Wallauer Gewerbegebiet: Es berät Sie Hanne Hofmann-Jeckel und Gisela Comprix.

ever-court

Hessenstraße 25
6238 Hofheim-Wallau
Telefon: (0 61 22) 67 24

INFORMATIONS-COUPON
Ich möchte Tennisurlaub machen und bitte um nähere Auskünfte.

Zeit:

Urlaubsort:

Name:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

Restauration BEAU SITE Biergarten
Café
Täglich wechselnde Speisenkarte
Im Dezember am Wochenende Wild- und Geflügelspezialitäten
Tischreservierung erbeten
Separate Räumlichkeiten für verschiedene Anlässe
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 12 bis 1 Uhr durchgehend
Samstag und Sonntag 11 bis 1 Uhr durchgehend
Nerotal 66 · 6200 Wiesbaden · Telefon 0 61 21 / 52 08 35

nicht optimal, so daß bis zum Zeitpunkt der Berichterstattung ganze 2 Punkte erkämpft werden konnten. 3 Spiele stehen in der Vorrunde noch aus, 2 der kommenden Gegner gehören der Spitzengruppe an; gegen Auringen, z.Zt. 1:11 Punkte, müßte unbedingt gewonnen werden, um nicht jetzt schon wieder in den Abstiegsstrudel hineingezogen zu werden. Die 2. Mannschaft (Kreisklasse A) hatte einen guten Start und konnte – trotz einer völlig unnötigen 3:9 Niederlage gegen Erbenheim – 4 Spiele gewinnen und weist mit 8:8 Punkten ein ausgeglichenes Konto auf. Die Mannschaft ist stark genug, um an einem „guten" Tag auch die eine oder andere Mannschaft aus dem oberen Tabellendrittel zu schlagen. Die 3. Mannschaft steht bekanntlich unter enormem Erfolgszwang, denn will sie in der B-Klasse bleiben, muß unbedingt der 6. Platz erreicht werden. Sechs von 12 Mannschaften müssen im Zuge der Umgestaltung der bisher zweigleisigen B-Klasse in die C-Klasse absteigen. Mit 5 Punkten auf der Habenseite klafft z.Zt. zum wichtigen 6. Platz noch ein großer Abstand. Durch den Zugang von Henk Dohmen, der auf Platz 4 eingestuft wurde, könnten bei optimalem Spielverlauf noch 2 der 3 ausstehenden Spiele siegreich gestaltet werden. Das würde sicherlich reichen, denn in der Rückrunde soll die Mannschaft durch den Zugang von 2 weiteren Spielern noch zusätzlich verstärkt werden.

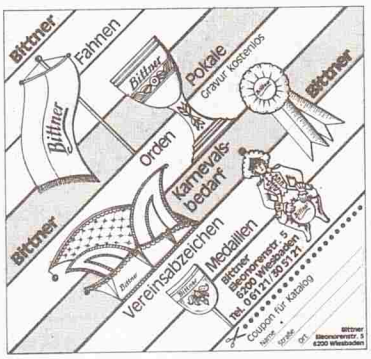
Die 4. Mannschaft ist im Moment das Sorgenkind der Abteilung. Ekki Petry bemüht sich enorm als Mannschaftsführer, doch kurzfristige Absagen oder gar Nichterscheinen von Mannschaftsspielern erschweren seine Arbeit. In der Rückrunde wird hier jedoch eine Besserung zu erwarten sein.

Erstmalig beteiligte sich unsere Abteilung mit einer Mannschaft an den Senioren-Mannschaftsmeisterschaften des Kreises Wiesbaden. Der Gegner Eintracht Wiesbaden, der mit Ober- und Gruppenligaspielern antrat, war nicht nur eine Nummer zu groß für unsere Senioren E. Haupt, H. Hedemann, G. Purper und H. Knauf. Das Spiel wurde mit 0:7 verloren. Damit ist die Mannschaft aus diesem Wettbewerb ausgeschieden.

Unsere 1. Damenmannschaft überraschte im 1. Spiel den TV Breckenheim. „Im ersten Heimspiel der Saison lief bei den TVB Damen nicht allzuviel zusammen. Es bleibt aber auch festzuhalten, daß sich die Gäste um das Geschwisterpaar Elze gegenüber dem Vorjahr erheblich verbessert haben."

So berichtet der Erbenheimer Anzeiger. Im anschließenden Spiel gegen Erbenheim gab es eine 2:6 Niederlage. Bei der Jugend gab es zu Beginn der Saison erhebliche Schwierigkeiten, bis sich die 2 Mannschaften in der Kreisklasse A eingelebt hatten. Auch die 2. Mannschaft wurde – entgegen unserem Wunsch – der Jugend-Kreisklasse A zugeteilt. Nach den neuen Spielregeln dürfen allerdings die Spieler der 2. Mannschaft bei Bedarf auch als Ersatzspieler in der 1. Jugendmannschaft eingesetzt werden.

Die Schülermannschaft ist unterdessen auch komplett. Durch den Zugang von Omar Sadat (Afghanistan – sein Bruder Salim spielt in der 2. Jugendmannschaft im oberen Paarkreuz) konnte die Mannschaft im oberen Paarkreuz enorm verstärkt werden. Am 06.12., im Spiel gegen den derzeitigen Spitzenreiter Naurod I (9:1 Punkte) wird es sich entscheiden, ob unsere Mannschaft



(8:2 Punkte) die Vorrunde als Herbstmeister beenden oder nur den 2. Platz in der Tabelle belegen wird.
Andreas Cohnen führt z.Zt. mit nur einer Niederlage in der Punkt-Einzelwertung der Schülerkreisklasse A.

Beachten Sie bitte bei Ihren künftigen Einkäufen und Unternehmungen die Firmen und Institutionen die mit ihrer Anzeige die Erstellung dieser Zeitung ermöglicht haben.

Anfang Oktober wurde für alle Schüler/innen (insgesamt 135 Teilnehmer/innen) der Klassen 5 des Dilthey-Gymnasiums ein sogenannter Tischtennis-Ortsentscheid durchgeführt. Sinn und Zweck eines solchen Ortsentscheides ist es, u.a. die Jüngsten mit dem Tischtennissport vertraut zu machen, sie für das Tischtennisspiel zu begeistern und vielleicht neue Talente für den Vereinssport zu entdecken. Diese Mini-Meisterschaften, die von der Wiesbadener Volksbank und von der Raiffeisenbank Frauenstein unterstützt wurden, beruhen auf einer Aktion des Deutschen Tischtennis-Bundes. Die Durchführung lag in den Händen von G. Purper, der von zahlreichen VfR-Jugend- und Schülerspielern, die dieses Gymnasium besuchen, unterstützt wurde.

Die besondere Idee:
Urlaubsreisen für Aktive
S-Reisen
Spaß am Sport-Reisen
6200 Wiesbaden
Telefon 0 61 21 / 46 64 44

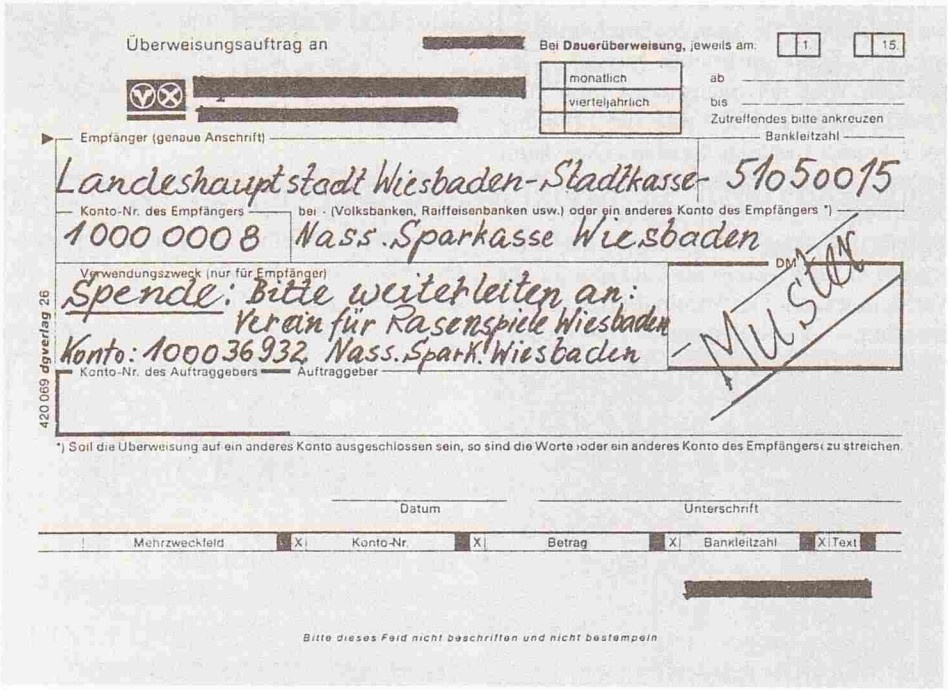
Holzvertäfelung
in großer Auswahl
Profilbretter in nord. Fi./Ta. sowie astreine Überseehölzer
Furnierte Edelholzpaneele Wand- und Deckenplatten
Fertigparkett
Endbehandelte Türen-Elemente
Einschubtreppen
Werzalit-Produkte
HOLZ Fachhandel BDHolz
Heinrich Blum KG
Holzhandlung – 6200 Wiesbaden
Rheinstraße 50/52, Königsteiner Straße
Telefon 0 61 21 / 37 20 54-55-56-57

Olaf Gottfried
Hauptvertretung der D.A.S.
Telefon
0 61 21 / 7 41 94
0 61 28 / 53 95
Seit 1928 DAS
Das Zeichen Ihres Vertrauens, wenn es um Ihr gutes Recht geht

ERNST
vormals PIRSCHKY
☎ (06121) 66215
Shell Heizöl
Kohlen
Briketts
Brennholz · Kaminscheite · Koks
Holzkohle · Grillbriketts
Grillanzünder
Bei uns sind Sie immer in guten Händen
Ernst + Sohn KG
Mainstr. 36 6200 Wiesbaden

elisabeth Leonhardt
VERWALTUNGEN
T. 06121 / 30 21 18
karl Leonhardt KG
IMMOBILIEN
T. 06121 / 30 38 39
Seit 1948 im Familienbesitz
RDM
6200 WIESBADEN
An den Quellen 1
(Ecke Schloßplatz / Mühlgasse)

SPENDEN


Überweisungsauftrag an

Bei Dauerüberweisung, jeweils am: 1. 15.

monatlich
vierteljährlich
ab
bis
Zutreffendes bitte ankreuzen

Empfänger (genaue Anschrift) — Bankleitzahl

Landeshauptstadt Wiesbaden-Stadtkasse 51050015

Konto-Nr. des Empfängers — bei (Volksbanken, Raiffeisenbanken usw.) oder ein anderes Konto des Empfängers *)

1000 0008 Nass. Sparkasse Wiesbaden

Verwendungszweck (nur für Empfänger) — DM

Spende: Bitte weiterleiten an:
Verein für Rasenspiele Wiesbaden
Konto: 100036932 Nass. Spark. Wiesbaden

Muster

Konto-Nr. des Auftraggebers — Auftraggeber

420 069 dgverlag 26

*) Soll die Überweisung auf ein anderes Konto ausgeschlossen sein, so sind die Worte oder ein anderes Konto des Empfängers zu streichen.

Datum — Unterschrift

Mehrzweckfeld | X | Konto-Nr. | X | Betrag | X | Bankleitzahl | X | Text

Bitte dieses Feld nicht beschriften und nicht bestempeln

Steuerliche Voraussetzungen

Grundsätzlich sind Spenden an einen Sportverein für den Spender nur dann steuerlich abzugsfähig, wenn Empfänger der Zuwendung eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder eine öffentliche Dienststelle ist, die diese Spenden unter bestimmten Voraussetzungen dann an den Sportverein, den der Spender vorher bestimmt, weiterleiten dürfen.

Als Ausnahme vom Erfordernis der Zuwendung an eine juristische Person des öffentlichen Rechts bzw. an eine öffentliche Dienststelle hat der Gesetzgeber im § 48 Abs. 4 der Einkommensteuer-Durchführungsverordnung (ESTDV) in Verbindung mit Abschnitt 111 Abs. 2. Nr. 35 der Einkommensteuer-Richtlinien zugelassen, daß Erstempfänger der „Durchlaufspenden" und Aussteller der Spendenbescheinigung der Deutsche Sportbund und die Landessportbünde sein dürfen.

Zur Weiterleitung der Spende an den Sportverein ist der Erstempfänger nur berechtigt, wenn er die steuerlichen Voraussetzungen beim Empfängerverein überprüft hat.

1. Der Empfänger der Zuwendung muß ein körperschaftssteuerbefreiter, gemeinnütziger Verein sein, der die Steuerbefreiung wegen Förderung des Sports erhalten hat.

2. Der Deutsche Sportbund und die Landessportbünde müssen sich nachweisen lassen, daß die Zuwendung nur für den begünstigten Zweck verwendet wird. Dies kann im nachhinein durch Vorlage des Körperschaftssteuer-Freistellungsbescheids für das Jahr der Spende erfolgen.

Erläuterung und Verfahren

Spenden im steuerlichen Sinne sind freiwillige Zuwendungen, für die keine konkreten Gegenleistungen gewährt oder erwartet werden.

Keine Spenden sind beispielsweise Mitgliedsbeiträge oder Aufnahmegebühren, weil diese Beträge dem Verein aufgrund der Vereinssatzung unmittelbar geschuldet werden.

Spenden können sowohl in Form von Geld (Geldspenden) als auch in Form von Wirtschaftsgütern (Sachgütern) gewährt werden. Die Sachspenden sind im allgemeinen im gleichen Umfang wie Geldspenden steuerlich abzugsfähig. Spenden werden vom Finanzamt bei den Sonderausgaben als steuerabzugsfähig anerkannt, wenn die begünstigten Vereine als gemeinnützig anerkannt sind und dem Finanzamt mit der Steuererklärung oder dem Antrag auf Lohnsteuer-Jahresausgleich eine entsprechende Spendenbescheinigung vorgelegt wird.

Geldspenden sind an eine öffentlich-rechtliche Körperschaft (z.B. die Stadt) zu überweisen. Der Überweisungsauftrag muß

- den Namen und die vollständige Anschrift des Spenders,
- den Namen, die vollständige Anschrift und die Bankverbindung des Vereins mit Bankleitzahl

enthalten.

Die Stadt stellt dem Spender eine Spendenbescheinigung aus und sorgt für die Über-

DAMEN + HERREN
mode friseur Russ
6200 Wiesbaden-Biebrich
Rathausstr. 70 · Telefon 06121/61616

Achtung Aufsnahme
Das macht uns so schnell keiner nach...
Frank-J. Zeibig
Telefon 06121/301153 · 06128/5395
Video-Aufnahme-Team filmt für Sie die bleibende Erinnerung von sportlichen, privaten und kommerziellen Veranstaltungen.

Ankauf zu Tageshöchstpreisen von Kupfer, Messing, Blei, Zink, Alu etc. und Schrott.
Verkauf von Trägern, Winkeln, Rohren, Grobblechen, T-Eisen etc.
Hans Teigeler GmbH
Wiesbaden
Hohenstaufenstraße 2a
(Nähe WERTKAUF, Mainzer Straße)
Telefon (06121) 74457

weisung der Spende an den begünstigten Verein.

Bei Geldspenden bis zu 100,– DM entfällt aus Vereinfachungsgründen – im Einvernehmen mit den Finanzbehörden – die Ausstellung einer Spendenbescheinigung. Hier gilt als Spendennachweis der Einzahlungsbeleg (Zahlkartenabschnitt, Lastschriftzettel, Bankbeleg), aus dem der Zweck der Spende hervorgehen muß. Bei Sachspenden muß unabhängig vom Wert der Spende eine Spendenbescheinigung von der Stadt ausgestellt werden. Der gemeine Wert der Sachspende muß vom Spender nachgewiesen und der Empfang vom Verein bestätigt werden. Dies kann dadurch geschehen, daß der Spender dem begünstigten Verein in einem Schreiben mitteilt, welches Wirtschaftsgut mit Wertangabe er dem Verein als Sachspende zur Verfügung stellt. Der Verein muß dann den Empfang der Sachspende auf diesem Schreiben bestätigen und dieses an die Stadt mit der Bitte weiterleiten, für den Spender eine Spendenbescheinigung auszustellen.

Absender: VfR Wiesbaden · Steinbergerstraße 16 · 6200 Wiesbaden

Raum für Adressenaufkleber

Benzinquittungen als Spendennachweis erkennen die Finanzämter nicht an. Das Steuerrecht schreibt dazu einen komplizierten Weg vor: „Voraussetzungen für die steuerliche Abzugsfähigkeit sind, daß der Spender einen zivilrechtlichen und einklagbaren Anspruch gegen den Verein auf Ersatz der entstandenen Fahrtkosten hat und daß der Verein dem Spender das Geld gibt und dieser das Geld als „Durchlaufspende" bei einer juristischen Person des öffentlichen Rechts (z.B. die Stadt) einzahlt." Zur Weiterleitung an die Empfänger, siehe oben.

Auszug aus: Der Sportverein von A-Z, Stichworte erschienen in Schors-Verlags-GmbH, Niedernhausen DM 15,90.

Wiesanha
Inhaber: H. SÖHNGEN

der richtige Partner für Ihre Gesundheit

An den vier verkaufsoffenen Samstagen vor Weihnachten geöffnet von 8.30 bis 13.00 Uhr

Partner aller Krankenkassen und Versicherungsträger

Hohenstaufenstraße 10 · Durchgehend geöffnet von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Rheinstraße 30/32 · Durchgehend geöffnet von 8.30 bis 18.00 Uhr

Samstag sind alle Abteilungen unseres Hauses geschlossen

6200 WIESBADEN
HOHENSTAUFENSTRASSE 10 – RHEINSTRASSE 30/32
TELEFON-SAMMELNUMMER (06121) 7607-0

I. METZNER
Gabelsbornstraße 16
6200 Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06121/840134

Tenniskleidung · Trainingsanzüge
Schläger · Schuhe · Saiten · Zubehör

Unser Bespannungsservice ist über Wiesbadens Grenzen hinaus bekannt

TENNIS

Testen Sie jetzt bei uns die Schläger des größten Rackett-Herstellers der Welt
– Pro- Kennex –

Testschläger verschiedener Marken stehen für Sie bereit.

GEBURTSTAGE

Oktober – Dezember

1915
Paul-Ernst Zieniacks 18.11.15

1925
Hans Loebsack 19.11.25

1935
Volker Siems 01.10..35
Ute Seifert 05.10.35
Joachim Zemke 19.10.35
Werner Stehmann 23.12.35
Margot Max 24.12.35

IMPRESSUM

Verlag und Vertrieb:
Verein für Rasenspiele e.V. Wiesbaden
Steinbergerstr. 16, 6200 Wiesbaden
Verkaufspreis wird durch Mitgliederbeitrag abgegolten

Redaktion:
B. Diedrich u. W. Simon
Gottfried-Kinkel-Str.9
6200 Wiesbaden
Tel. 06121/844062

Textherstellung:
Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

Auflage und Erscheinungsweise:
1.100 Auflage, jeden zweiten Monat

Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:
Schors-Verlags-Gesellschaft mbH
Postfach, 6272 Niedernhausen
Tel. 0 61 27 / 80 29

Diese Vereinszeitschrift wurde durch Initiativen des Deutschen Sportbundes, des Landessportbundes Hessen und der Schors-Verlags-Gesellschaft ermöglicht.